

# BEWERBUNG

# SO FINDEN SIE UNS

## TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN FACHKUNDE II

- Nachweis der mindestens halbjährigen Tätigkeit in einer Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP)
- Zertifikat der Fachkunde I „Technische/r Sterilisationsassistent/in“ der DGSV<sup>(R)</sup>
- Nachweis über Hospitationen in Schnittstellenbereichen einer AEMP (Hospitationsbericht der DGSV<sup>(R)</sup>) mit Beginn des Fachkundekurses II

## DER BEWERBUNG SIND BEIZUFÜGEN

- Anmeldebogen für Weiterbildung (siehe Internet)
- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Delegation der Einrichtung und Erklärung der Kostenübernahme
- Erklärung über die praktische Tätigkeit in einer AEMP
- Zertifikat FK I „Technische/r Sterilisationsassistent/in“ der DGSV<sup>(R)</sup>
- Kopie Zertifikat des Mentors mit FK II
- Impfstatus (Homepage)

## IHRE BEWERBUNG RICHTEN SIE BITTE AN

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden  
an der TU Dresden AöR, Carus Akademie  
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden



### Carus Akademie

am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden  
Haus 100  
Alemannenstraße 14  
01309 Dresden  
Telefon: 0351 458-3635  
Telefax: 0351 458-5761  
Internet: [www.uniklinikum-dresden.de/carusakademie](http://www.uniklinikum-dresden.de/carusakademie)  
E-Mail: [carusakademie@ukdd.de](mailto:carusakademie@ukdd.de)

## CarusAkademie



## Berufliche Weiterbildung

# Fachkunde II Technische/r Sterilisationsassistent/in mit erweiterter Aufgabenstellung

Kursstart: 16.09.2024



Scan!

# STRUKTUR

## ZIEL DER WEITERBILDUNG

ist die Befähigung zur eigenverantwortlichen Erfüllung von erweiterten Aufgabenstellungen im Rahmen der Medizinprodukteaufbereitung auf der Grundlage des erworbenen Fachwissens.

## GRUNDLAGE DER WEITERBILDUNG

Die Kurse entsprechen den Anforderungen der European Society for Hospital Sterile Supply, Sektion Deutschland und werden nach den Richtlinien der DGSV<sup>(R)\*</sup> durchgeführt. Der Erwerb der aktuellen Kenntnis erfolgt gemäß § 8 Abs. 4 der Medizinproduktebetriebsverordnung (MPBetreibV) bei der Aufbereitung von Medizinprodukten in Verbindung mit der Anlage 6 der Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) zu den „Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten“, veröffentlicht im Gesundheitsblatt 55 (2012):1244-1310.

## TÄTIGKEITSBEZEICHNUNG FACHKUNDE II

„Technische/r Sterilisationsassistent/in mit erweiterter Aufgabenstellung“ (DGSV<sup>(R)\*</sup>)

\* Deutsche Gesellschaft für Sterilgutversorgung

# INHALTE

## FACHKUNDE II

- Bauliche und technische Grundlagen
- Medizin-/Betriebstechnik
- Gesetze und Normen/Regelwerke zur Aufbereitung von Medizinprodukten
- Hygiene und Infektiologie
- Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz
- Einblick in das Finanz- und Rechnungswesen
- Personaleinsatz
- Kommunikation/Konfliktmanagement
- Spezielle Instrumentenkunde und Aufbereitungsmethoden
- Spezielle Fragen der Reinigung und Desinfektion, Validierung
- Spezielle Fragen der Sterilisation, Validierung
- Qualitätsmanagement
- Anleitung, Förderung, Beurteilung

# ORGANISATION

## KURSLEITUNG UND PÄDAGOGISCHE LEITUNG

Chreste Fechler, M.A.  
Medizinpädagogin  
Carus Akademie am Universitätsklinikum  
Carl Gustav Carus Dresden

☎ 0351 458-5162

✉ Chreste.Fechler@ukdd.de

## WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. rer. nat. et rer. medic. habil. Lutz Jatzwauk  
Zentralbereich Krankenhaushygiene/Umweltschutz  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

## FACHLICHE LEITUNG

Annette Gräber  
Qualitätsmanagementbeauftragte  
Zentralbereich Krankenhaushygiene/Umweltschutz  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

## FACHKUNDE II

**Unterricht:** 120 Stunden

**Ablauf:** berufsbegleitend, Unterricht in Blockwochen  
Erfüllung Praxisaufgabe mit Praxisbericht

**Prüfungen:** schriftlich und mündlich

Es gelten die Ferienregelungen des Freistaates Sachsen